

JSB/S 1.1 Ansteuerung von Vertikallamellen

Funktion Blendschutz mit Vertikallamellen

GPG BUILDING AUTOMATION

Dok.-Typ:	Funktionsanleitung	Dok.-Nr.	9AKK106930A9822	Dok.-Version:	1.1
Abteilung:	Global Support	Autor:	Arno Reinmuth		
System:	i-bus KNX	Produkt:	JSB/S 1.1		
Seite:	1/4	Datum:	08.03.2017		



Haftungsausschluss:

Es dient zur technischen Information und soll Anregungen zum Einsatz geben.

Dieses Dokument ersetzt **nicht** die technischen Informationen zur Projektierung, Montage und Inbetriebnahme des Produkts. Technische Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten.

Trotz Überprüfung des Inhalts dieser Druckschrift auf Übereinstimmung mit der Hard- und Software können Abweichungen nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Daher können wir hierfür keine Gewähr übernehmen. Notwendige Korrekturen fließen in neue Versionen des Dokuments ein.

Einführung

Je nach Anwendungszweck besteht mit dem Jalousiesteuerbaustein JSB/S 1.1 die Möglichkeit, auch sogenannte Vertikallamellen als Blendschutz nachzuführen.

Allerdings ist dabei nicht jede Art und Ausführung einer Vertikallamelle dazu geeignet.

Ziel des Dokuments

- Dieses Dokument erläutert die korrekte Verwendung von Vertikallamellen und verdeutlicht dem Planer worauf es dabei ankommt.
- Weitere Details und Planungshilfen zu der beschriebenen Funktion, entnehmen Sie bitte dem aktuellen Handbuch.

Inhalt



Produkt: JSB/S1.1

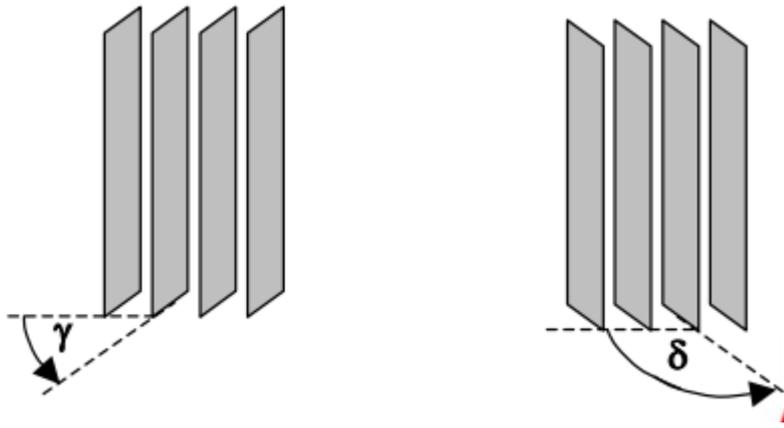
Jalousiesteuerbaustein, REG

Steuert Jalousieaktoren entsprechend dem Sonnenstand über ABB i-bus®. Der Jalousiesteuerbaustein beinhaltet die Funktionen Blendschutz und Tageslichtlenkung für bis zu 4 Fassaden. Schattenwerfer können berücksichtigt werden.

Auf folgende Eigenschaft der zu verwendeten Vertikallamelle ist hierbei zwingend zu achten:

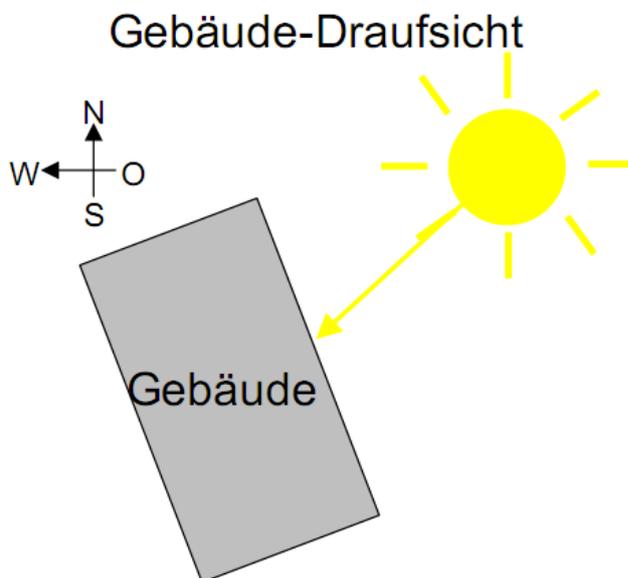
Es muss auf jeden Fall gewährleistet sein, dass eine komplette mechanische Wendung der Lamellen von einer Seite zur anderen Seite möglich ist.

Bei der Verwendung von Vertikallamellen an einer Fassade, muss der Lamellenanschlag an beiden Seiten rechts und links möglich sein. Eine Öffnung nur in eine Richtung ist für diese Funktion ungeeignet, da hier ein Wendepunkt der Sonne zur Mittagszeit nicht unterstützt wird.



Wendemöglichkeit einer geeigneten Vertikallamelle in beide Richtungen.

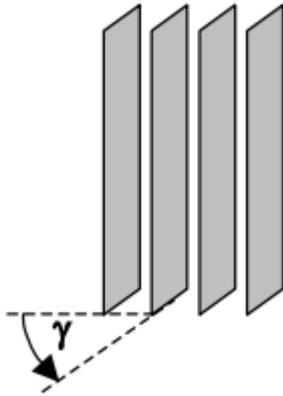
1. Wie funktioniert diese Art von Blendschutz?



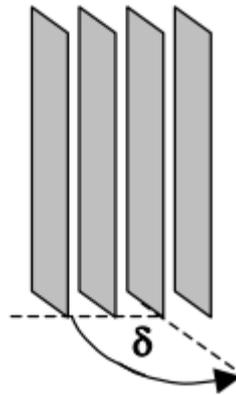
Mit dem Sonnenverlauf ab Tagesbeginn, werden sich die Lamellen nach rechts (von Osten in Richtung Westen) im Laufe des Tages drehen.

Durch einen Blendschutz wird immer versucht, soviel Tageslicht wie möglich in den Raum hinein zu lassen ohne eine direkte Blendung. Steht nach einer Zeit die Sonne jetzt senkrecht direkt zu der Fassade, wird der Behang komplett in die andere Richtung drehen. Würde er das nicht tun, so wäre der Raum den ganzen Tag über komplett verschattet.

Stellung bis ca. 13 Uhr



Stellung nach ca. 13 Uhr (nach der Wendung)



Vertikal-Lamellen	aktiviert
Lamellenbreite in [mm] (0..1000)	80
Lamellenabstand in [mm] (0..1000)	80
Winkel bei Lamellenposition 0% in [°] 0..180	0
Winkel bei Lamellenposition 100% in [°] 0..180	180

Verweise auf andere Dokumente

- [Haus- und Gebäudeautomation](#)
- [FAQ Haus- und Gebäudeautomation](#)
- [FAQ Beschattung](#)
- [Engineering Guide Database](#)